

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 251

PDF erstellt am: **05.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Samstag, 26. Oktober  
1929

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 26 octobre  
1929

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

### Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

### Supplément mensuel

Rapports économiques et Statistique sociale

### Supplemento mensile

Rapporto economico

N<sup>o</sup> 251

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volksrechtspflegeamtes —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzeln Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechs-spaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre  
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de  
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro  
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.  
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 251

### Inhalt Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Falliten. — Concordata. — Falliment. —  
Concordati. / Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Ausfuhr elek-  
trischer Energie. — Exportation d'énergie électrique. — Esportazione di energia  
elettrica.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

##### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Büchsauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverscherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfälli für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist an solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall, im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersicht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners verwahrt worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

#### Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2570<sup>1</sup>)

Gemeinschuldner: R o h s c h i l d, Marcel, Kaufmann, geb. 1888, von Zell (Zürich), wohnhaft gewesen Lavaterstrasse 59, in Zürich 2, bevormundet durch Dr. J. Riemer, Rechtsanwalt, Stampfenbachstrasse 63, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1929.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 7. Oktober 1929, nachmittags 9 Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 1. Eingabefrist: 2. November 1929.

Grundeigentum des Gemeinschuldners: Wohnhaus Lavaterstrasse 59, in Zürich-Enge, Kataster Nr. 577.

#### Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2789)

Gemeinschuldner: M ü l l e r, O s k a r, gew. Restaurateur, Maulbeerstrasse 14, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Oktober 1929.

Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: 15. November 1929.

#### Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2790)

Gemeinschuldnerin: S t ü n z i, Anna, Frau Wwe., gew. Wirtin zum Restaurant Weyermannshaus, in Bern.

Datum der Eröffnung: 8. Oktober 1929.

Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: 15. November 1929.

#### Kt. Bern Konkursamt Oberhasle in Meiringen (2813)

Gemeinschuldner: G l a r n e r, Alfred, Milchhandlung, Meiringen.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Oktober 1929.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 B. u. K. G., welches durchgeführt wird, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt, und für die Kosten hinreichend Vorschuss leistet.

Eingabefrist: Bis und mit dem 18. November 1929.

#### Kt. Bern Konkursamt Thun (2791)

Gemeinschuldner: K i s l i g, Johann, Baumaterialien- und Landeproduktenhandlung, Steffisburg.

Zeitpunkt der Konkurseröffnung: 30. September 1929.

Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: Bis und mit dem 15. November 1929.

#### Kt. Freiburg Konkursamt des Sebezirks in Murten (2792)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Moeri & Cie., Mützen-  
fourniturenfabrik, in Murten.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 30. Oktober 1929, um 10 Uhr morgens im Gerichtssaale zu Murten.

Eingabefrist: Bis 30. November 1929.

#### Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2793)

Gemeinschuldner: W i r z, Max, Theodor sel., von und in Solothurn, Inhaber der Einzelfirma «Max Wirz, Metallschalenfabrik», in Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Oktober 1929.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.  
Eingabefrist: Bis 15. November 1929. (Die Forderungen sind auf den 16. Oktober 1929 zu berechnen.)

#### Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2814)

Gemeinschuldner: B e r n h a r d, Julius Alexander, Cedernweg 9, Inhaber der infolge Verzichtes erloschenen Firma Alexander Bernhard, Drogerie und Handel in Sanitätsartikeln, Spalenberg 28 (Spalenberg-Drogerie), Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Oktober 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. November 1929, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaale, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.  
Eingabefrist: Bis und mit 26. November 1929.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 5. November 1929, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

#### Kt. St. Gallen Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann (2669<sup>1</sup>)

Gemeinschuldner: H e r m a n n, Hermann, von Alt St. Johann, Sägerei, Zimmerei und Schreinerei, in Starckenbach, Gemeinde Alt St. Johann.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Oktober 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Oktober 1929, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Churfürsten», in Starckenbach, Alt St. Johann.  
Eingabefrist für Forderungen: Bis 12. November 1929.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 1. November 1929.

Grundeigentum des Gemeinschuldners:

1. Sägerei, Sägeplatz, Kraftanlage, Wasserleitung, Transmission und elektrische Anlage und zwei Holzmagazine in Starckenbach Alt St. Johann.  
2. Doppelwohnhaus Nrn. 66 und 67 mit Hofraum 380 m<sup>2</sup> bei der Brugg in Starckenbach.

#### Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

#### Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (2794)

Débitur: E h l e r s, Jules, entreprise de bâtiments, maçonnerie, terrassements, combustibles, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

## Kt. Solothurn Konkurskreis Lebern (2795)

Im Konkurse über die Firma Weber & Fidek, Schraubenfabrik, in St. Nikolaus (Solothurn), begg der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lebern in Solothurn zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich hängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Solothurn, den 26. Oktober 1929.

Die ausseramtliche Konkursverwaltung: K. Studer, Notar.

## Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2796)

Gemeinschuldner: Esslinger, Adolph, Metzgermeister, Linsebühlstrasse 32, früher Wirt z. «Trischli», St. Gallen.

Aufgabe- und Anfechtungsfrist: 30. Oktober bis 8. November 1929.

## Kt. St. Gallen Konkursamt Werdenberg in Buchs (2797)

Verlassenschaft des Wessner, Fidel, Fabrikation und Export mechanischer Stickereien, Gams.

Anfrage und Anfechtungsfrist: Vom 28. Oktober bis und mit 6. November 1929.

## Kt. Aargau Konkursamt Rheinfelden (2798)

Im Konkurse über Hostettler, Emil Ferd., Eisen und Metalle, in Rheinfelden wohnhaft gewesen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar mit den Vindications- und Eigentumsansprüchen den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 6. November 1929 beim Bezirksgericht Rheinfelden anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der unter Aufsichtsbehörde (Gerichtspräsidium Rheinfelden) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle einzureichen.

## Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2815/6)

Faillite:

1. Donaglia, Pascal, tourneur, clos de la Fonderie, domicilié Rue Daniel-Gevry 5, à Carouge.

2. S. A. C. I. P., huiles minérales, Rue des Pâquis 18 bis, à Genève.

Délai pour intertenir action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 290.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éteinte tant par les créanciers se réclamant dans les dix jours d'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

## Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (2799)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft H. Pomerantz & Co., Pelz- und Rauchwaren en gros, Peterstrasse 11/Bahnhofstrasse 31, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Oktober 1929.

Datum der Einstellungsverfügung: 22. Oktober 1929.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. November 1929 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist ein Barvorschuss von Fr. 600 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

## Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2800)

Gemeinschuldner: Ammann & Sprenger, Vertretungen, Lentulusstrasse 23, in Bern.

Datum der Eröffnung: 8. Oktober 1929.

Depositionsfrist: Bis und mit dem 5. November 1929.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten hinreichende Sicherheit leistet.

## Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2801)

Ueber Brogni, Giovanni, geb. 1890, von Castello S. Giovanni (Italien), Südfrüchtenhandlung, Zürichstrasse 56, Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvicepräsidenten von Luzern-Stadt vom 8. Oktober 1929 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters vom 23. Oktober 1929 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. November 1929 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben binnen obiger Frist einen Barkostenvorschuss von Fr. 700 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

## Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (2819)

## II. Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Hasler, Dominik, Baugeschäft, in Seebach, werden Donnerstag, den 28. November 1929, nachmittags von 2 Uhr an, im Restaurant «Metzgerhalle», Zürichstrasse, in Oerlikon, auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:

In der Gemeinde Oerlikon gelegen:

1. 1 Wohn- und Geschäftshaus mit Durchfahrt und zwei gewölbten Kellern unter Nr. 1204 für Fr. 330,000. — assekuriert, mit 411 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1780, Mittelstrasse Nr. 3.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 200,000. —

2. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 1355 für Fr. 230,000. — assekuriert, mit 352 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1794, Neue Zürichstrasse Nr. 2.  
An I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag für jede Liegenschaft eine Anzahlung von Fr. 2000. — zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen hierorts zur Einsicht auf.

## Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (2818)

## II. Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Hasler, Dominik, Baugeschäft, in Seebach, werden folgende Liegenschaften auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:

In der Gemeinde Seebach gelegen:

A. Mittwoch, den 27. November 1929, von nachmittags 2 Uhr an, im Restaurant zur «alten Post», in Seebach:

1. 1 Wohnhaus mit gewölbtem Keller unter Nr. 651 für Fr. 72,000. — assekuriert, mit 894 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1633, Ettenfeldstrasse 12.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 50,000. —

2. 1 Wohnhaus mit gew. Keller, Veranda und Garagenanbau unter Nr. 652 für Fr. 93,000. — assekuriert, mit 705,3 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 1639, Ettenfeldstrasse 14.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 65,000. —

3. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 653 für Fr. 70,000. — assekuriert, mit 488 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1633, Ettenfeldstrasse 7.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 47,000. —

4. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 654 für Fr. 76,000. — assekuriert, mit 498 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1634, Ettenfeldstrasse 9.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 45,000. —

5. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 656 für Fr. 70,000. — assekuriert, mit 530 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1689, Ettenfeldstrasse 13.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 40,000. —

6. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 657 für Fr. 60,000. — assekuriert, mit 255 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1690, Ettenfeldstrasse 15.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 50,000. —

7. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 658 für Fr. 60,000. — assekuriert, mit 254 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1691, Ettenfeldstrasse 17.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 50,000. —

8. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 659 für Fr. 70,000. — assekuriert, mit 485 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Strassengebiet, Kat.-Nr. 1692, Ettenfeldstrasse 19.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 40,000. —

B. Freitag, den 29. November 1929, von nachmittags 2 Uhr an, im Hotel Seebacherhof in Seebach:

9. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 660 für Fr. 256,000. — assekuriert, mit 718,1 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1832, Zürcherstrasse 40.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 215,000. —

10. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 661 für Fr. 223,000. — assekuriert, mit 551,6 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1831, Zürcherstrasse 42.  
An I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

11. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 662 für Fr. 223,000. — assekuriert, mit 551,6 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 1830, Zürcherstrasse 44.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 160,000. —

12. 1 Wohnhaus mit gew. Keller unter Nr. 663 für Fr. 303,000. — assekuriert, mit 677 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 1829, Zürcherstrasse 46.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 220,000. —

13. 1 Wohnhaus mit gew. Keller und Automaisie unter Nr. 664 für Fr. 130,000. — assekuriert, mit 416 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1919, Gartenstrasse 23.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 80,000. —

14. 1 Wohnhaus mit gew. Keller und Automaisie unter Nr. 665 für Fr. 158,000. — assekuriert, mit 402 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1920, Johannastrasse 7.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 100,000. —

15. 1 Wohnhaus mit gew. Keller und Automaisie unter Nr. 666 für Fr. 90,000. — assekuriert, mit 314 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1921, Johannastrasse 5.  
An I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

16. 1 Wohnhaus mit gew. Keller und Automaisie unter Nr. 667 für Fr. 158,000. — assekuriert, mit 396 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1922, Johannastrasse 3.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 115,000. —

17. 1 Wohnhaus mit gew. Keller und Werkstätte unter Nr. 668 für Fr. 158,000. — assekuriert, mit 530 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1923, Johannastrasse 1.  
An I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

18. 1 Wohnhaus mit gew. Keller und Garagenanbau unter Nr. 669 für Fr. 178,000. — assekuriert, mit 551 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1924, Bühelstrasse 1.  
Höchstangebot an I. Steigerung: Fr. 100,000. —

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag für eine jede Liegenschaft eine Anzahlung von Fr. 2000. — zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen hierorts zur Einsicht auf.

## Kt. St. Gallen Konkursamt Unterloggenburg in Flawil (2802)

## I. Steigerung.

Gemeinschuldner: Schwarzer, Otto, Schreiner, in Degersheim.

Ganttag: Mittwoch, den 27. November 1929, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft zur «Rose», in Degersheim.

Aufgabe der Steigerungsbedingungen: Vom 7. bis und mit 16. November 1929.

Grundpfand:

Ein Wohnhaus Nr. 133 mit Schreinerwerkstatt, brandversichert für den Wiederaufbau zu Fr. 39,200. — und verkehrsrechtlich geschätzt zu 33,000. — Franken.

Hofstätt, Garten und Hofraumboden, 479 m<sup>2</sup> im Oberdorf, Gemeinde Degersheim, gelegen.

Zubehör: Maschinen und Werkzeug.  
Schätzungssumme: Fr. 45,000.—

Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

**Kt. Thurgau** *Betriebsamt Sulgen* (2803)  
*im Auftrage des Konkursamtes Höttingen-Zürich*  
Konkursamtliche Liegenschaften-Steigerung.

Im Konkurse der Genossenschaft für Yoghurt- & Milchprodukte, in Zürich, gelangen im Auftrage des Konkursamtes Höttingen-Zürich Donnerstag, den 14. November 1929, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Sulgen auf öffentliche Steigerung: Kat.-Nr. 1: Kesselhaus mit Hochkamin Nr. 844, assek. per Fr. 95,000 (Geleiseanschluss), Molkerel, Krauseanlage und elektrischer Aufzug Nr. 845, assek. per Fr. 250,000.—; Schopf Nr. 864, assek. per Fr. 200.—; 70 Aren 68 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen in Sulgen gelegen.

Zugehör: Sämtliche Maschinen, Anlagen, Geräte usw.  
Amtliche Schätzung: Fr. 240,000.—

Die Steigerungsbedingungen, Zugehör- und Lastenverzeichnis liegen vom 23. Oktober 1929 an beim obgenannten Betriebsamt zur Einsicht auf. Es findet nur eine Steigerung statt.

### Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Bern** *Konkursamt Bern-Land* (2804)

Schuldner:

1. Firma Schwarz, Berger & Co. A.-G., Speditionen, Camionnage, Möbeltransporte und Fuhrhalterei, im Liebfeld bei Köniz;
2. Schwarz, Hans, Kaufmann, in Firma Schwarz, Berger & Co. A.-G., wohnhaft in Köniz.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 18. Oktober 1929.

Sachwalter: Werner Flückiger, Notar, in Bern, Marktgasse 37.

Eingabefrist: Bis und mit 18. November 1929 beim Sachwalter.

Der Schuldgrund ist genau anzugeben und die Beweismittel sind beizulegen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 6. Dezember 1929, 14.30 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

**Kt. Basel-Stadt** *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (2820)

Schuldner: Ehinger-Stierlin, Otto, Kaufmann, Kluserstrasse Nr. 93, Inhaber der Firma Otto Ehinger-Stierlin, Manufakturwaren en gros, Elisabethenstrasse 41, in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung: 23. Oktober 1929.

Sachwalter: Konkursamt in Basel.

Eingabefrist: Bis 15. November 1929.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. Dezember 1929, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumeingasse 1, Zimmer Nr. 7, Parterre. Frist zur Einsicht der Akten: Vom 2. Dezember 1929 an auf dem Konkursamt in Basel.

**Kt. Graubünden** *Kreisgerichtsausschuss Oberengadin in Samaden* (2805)

Schuldnerin: Jost-Beer, L., Frau, Bazar, in St. Moritz-Dorf.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Kreisgerichtsausschusses Oberengadin: 15. Oktober 1929.

Sachwalter: Th. Dorta, Advokat, Samaden.

Eingabefrist: Innert der gesetzlichen Frist von 20 Tagen (also bis zum 15. November 1929) beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. Dezember 1929, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtszimmer, Schulhaus St. Moritz.

Aktenaufgabe: Vom 25. November 1929 an auf dem Bureau des Sachwalters.

**Kt. Graubünden** *Nachlassbehörde des Kreises Oberengadin* (2821)

Schuldner: Jörri mann, Robert, Bäckermeister, Silvaplana.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid der Nachlassbehörde des Kreises Oberengadin: 15. Oktober 1929.

Sachwalter: A. Schucan, Zoos.

Eingabefrist: Binnen 20 Tagen à dato beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. November 1929, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Gemeindehaus, in Zoos.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Basel-Stadt** *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (2806)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma Scheuchzer, Otto, Handel in photograph Bedarfsartikeln, Missionsstrasse 27, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 23. Oktober 1929 gemäss Art. 295, Abs. 4, des Betriebsgesetzes bis 15. November 1929 verlängert.

Basel, den 23. Oktober 1929. *Zivilgerichtsschreiberei Basel.*

Prozesskanzlei.

### Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Ct. de Fribourg** *Président du tribunal de la Sarine, à Fribourg* (2807)

Débiteurs:

1. Société simple Engeli & Giorgetti, peintres-gypseurs, à Fribourg;
2. Engeli, Emile, fils de Benjamin, de Graltzhausen, peintre-gypseur, à Fribourg;
3. Giorgetti, Michel, feu Antoine, sujet italien, peintre-gypseur, à Fribourg.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 29 octobre 1929, à 10 heures, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Fribourg, le 23 octobre 1929. Le président: M. Berset.

**Kt. Graubünden** *Konkursamt Thusis* (2808)

Nachlassschuldner: Fontana-Sartori, Josef, Cazis.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: 5. November 1929, nachmittags 2 Uhr, im Rathause in Thusis.

Flerden, den 29. Oktober 1929. Für die Nachlassbehörde Thusis: Joh. Beat Liver, Präsi.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

**Kt. Thurgau** *Bezirksgericht Kreuzlingen in Romanshorn* (2810)

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute die von den beiden nachfolgenden Schuldnern proponierten Nachlassverträge genehmigt:

- a) Firma Erne & Fätzer, Baumwollzwirnerei, Kreuzlingen;
- b) Erne, G., Kaufmann, Kreuzlingen.

Romanshorn, 23. Oktober 1929. *Gerichtskanzlei Kreuzlingen.*

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

(B.-G. 308 und 309.)

(L. P. 308 et 309.)

**Kt. Thurgau** *Obergerichtskanzlei in Frauenfeld* (2809)

Das Obergericht des Kantons Thurgau hat durch Schlussnahme vom 18. Juli 1929, vom Schweiz. Bundesgericht durch Entscheid vom 21. September/22. Oktober 1929 bestätigt, dem von Schmid, Konrad, Konfektionsgeschäft, in Weinfelden, vorgeschlagenen Nachlassvertrag die Genehmigung verweigert.

Frauenfeld, den 23. Oktober 1929. Die Obergerichtskanzlei.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.

(Art. 249, 250 und 293 ff. B.-G.)

**Kt. Bern** *Konkurskreis Thun* (2811)

Schuldner: Graber, Fritz, von Sigriswil, Sager, in Schwanden, daselbst.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. November 1929.

Thun, den 22. Oktober 1929. Der bestellte Konkursverwalter: A. Itten, Notar.

**Ct. de Vaud** *Arrondissement de Lausanne* (2812)

Débitrice: «Crédit de Lausanne S. A.» en liquidation, Place St-François 12, à Lausanne.

L'état de collocation des créanciers du concordat par abandon d'actif sus-indiqué peut être consulté au bureau de l'Office des Faillites du district de Lausanne, Jumelles 4.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication.

Si non l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Lausanne, le 22 octobre 1929. Le liquidateur: André Verrey, av.

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Sparbüchlein Nr. 432 der Spar- & Leihkasse Neunkirch (Schaffhausen), lautend auf Frau Mathilde Scherrer zum Rebestock, in Neunkirch, haltend per 30. Juni 1929 Fr. 529.75.

Der Inhaber wird aufgefordert, das Sparkassabüchlein innerhalb eines Jahres von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Bezirksgerichtspräsidenten des Bezirks Oberklettgau in Neunkirch vorzuweisen, andernfalls die Amortisation des Sparkassabüchleins ausgesprochen würde. (W 433\*)

Neunkirch, den 23. Oktober 1929.

Die Gerichtskanzlei des Bezirks Oberklettgau: Dr. M. Jenny.

Der allfällige Inhaber folgender vermissten Anteilscheine der Zürcher Bau- und Wohnbaugenossenschaft in Zürich 6 für je Fr. 500:

Nr. 86, ursprünglich ausgestellt auf den Namen des Heinrich Ziegler, Architekt, Hadlaubstrasse 36, Zürich 6, überschrieben auf Walter Ziegler, daselbst, datiert Juli 1894, nebst Dividendenschein für 1925 und Bezugschein;

Nrn. 158 und 160, ursprünglich ausgestellt auf Kaspar Gubler, Zürich 6, überschrieben auf A. Weiss, Parquetterie, Forchstrasse 16, Zürich 8, datiert 1. Mai 1895;

Nrn. 66 und 479, ausgestellt auf Heinrich Knecht, Postbureau, Gloriastrasse 59, Zürich 7, datiert 23. Mai 1894 bzw. 20. Februar 1897, nebst Bezugschein;

Nrn. 170 und 821, ausgestellt auf Emil Giger, Konkordiastrasse 25, Zürich 7, datiert 1. Mai 1895 bzw. 2. Juni 1899;

Nr. 769, ursprünglich ausgestellt auf Wilhelm Meyer, Zürich 7, überschrieben auf Frau Emma Weber-Meyer, Zeitweg 55, Zürich 7, datiert 19. Dezember 1898, nebst Dividendenschein für 1923, 1924 und 1925 und Bezugschein.

wird aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren von heute an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 453\*)

Zürich, den 28. Oktober 1929.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio****I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Bern — Berne — Berna**  
**Bureau Bern**

1929. 4. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Autodienst A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1928, Seite 334), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Februar 1929 das Aktienkapital von bisher Fr. 5000 durch die Neuausgabe von 15 Aktien von nom. Fr. 500 auf Fr. 12,500 erhöht. Es ist eingeteilt in 25 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Aus dem Verwaltungsrat sind Kaspar Lanzendörfer und Walter Mathys ausgetreten. Der Geschäftsführer Walter Roth ist ausgeschieden. Deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Hans Hess, von Märstetten, Kaufmann, in Bern; er führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

**Bureau Biel**

23. Oktober. Die Firma **Ch. Monbaron, photogravure «Bienna»**, Fabrication de clichés pour l'imprimerie, illustration commerciale, industrielle et artistique, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 419 vom 24. Oktober 1905, Seite 1673), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Allemand & Gehringer, Photogravure Bienna», in Biel.

Jules Allemand, von Evillard, und Emile Gehringer, von Zürich, beide in Biel, haben unter der Firma **Allemand & Gehringer, Photogravure «Bienna»**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1929 begonnen hat. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ch. Monbaron, photogravure «Bienna»», in Biel. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Fabrication de clichés pour l'imprimerie, illustration commerciale, industrielle et artistique, retouches et dessins. Neumarktstrasse 23.

**Bureau Schwarzenburg**

Wirtschaft. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Arnold Zwahlen**, in Milken, Gemeinde Wahlern, ist Arnold Zwahlen, von Wahlern, in Milken. Betrieb der Wirtschaft in Milken.

**Solothurn — Soleure — Soletta**  
**Bureau Ollen-Gösgen**

1929. 23. Oktober. Die Firma **Fabrik für Zentralheizungen & wärmetechnische Anlagen A. G.**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1926), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. August 1929 ihre bisherigen Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Fabrik für Zentralheizungen A. G. Olten**. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1929. 21. Oktober. Unter der Firma **Eisenbau A.-G.** bildet sich, mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft, die zum Zwecke hat die Ausführung von Eisenkonstruktionen und Bauschlosserarbeiten, Projektierung, Berechnung von Konstruktionen aus Eisen, armiertem Beton und Holz. Die Statuten datieren vom 27. September 1929. Die Gesellschaft übernimmt von den Ehegatten Otto Bützberger und Marie Bützberger-Laub Einrichtungen und Guthaben gemäss Verzeichnis vom 27. September 1929 zum Gesamtpreis von Fr. 125,000 und zwar von Otto Bützberger für Fr. 65,000 gegen Uebergabe von 65 Aktien und von Marie Bützberger-Laub für Fr. 60,000 gegen Uebergabe von 60 Aktien. Das Grundkapital beträgt Fr. 140,000, eingeteilt in 140 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit aus Otto Bützberger-Laub, Kaufmann, von Bleienbach (Bern), in Basel, als Präsident, und Walter Sailer-Häuser, Diplomingenieur, von Rorschach (St. Gallen), in Basel; beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Lothringerstrasse Nr. 127.

Wirtschaft. — 21. Oktober. Die Firma **Karl Spinner-Portmann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1923, Seite 1954), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Damenmodehaus** usw. — 21. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Maison Lehmann & Cie. Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1928, Seite 1743), sind zu Kollektivprokuristen ernannt worden: Adèle Durandi, von Soncino (Italien), in Birsfelden; Karl Ritter, von Annweiler (Rheinpfalz), in Basel, und Klara Troesch, von und in Basel.

Wirtschaft. — 21. Oktober. Die Firma **Fritz Häneler-Mauthe**, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 196 vom 2. August 1912, Seite 1406), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Mechanische Schreinerei** usw. — 21. Oktober. Die Firma **Niklaus Wieland**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 192 vom 12. August 1919, Seite 1426), mechanische Schreinerei, Möbel- und Bettgeschäft, wird nach dem Aufhören des Geschäftsbetriebes infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

**Fabrikation von Fahrriichtungsanzeigern** usw. — 21. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Duo A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1928, Seite 2396), ist ausgeschieden Dr. Alexander Hartmann; seine Unterschrift ist erloschen, ebenso ist die Procura des Theodor Schwarz erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied, mit dem Recht der Einzelunterschrift, wurde gewählt: Kurt Landmesser, Kaufmann, von und in Basel. Geschäftsdomizil nunmehr: Allschwilerplatz 9.

**Restaurant**. — 22. Oktober. Die Firma **Josef Portmann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 805), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach St. Alban-Anlage 2 (Restaurant zum Thoma).

Wirtschaft. — 22. Oktober. Die Firma **Jakob Keller**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1923, Seite 1610), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Muster-Hörrmann**, in Basel, ist Emil Muster-Hörrmann, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Aeschenvorstadt 45.

Wirtschaft. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Eugen Kieffer-Jost**, in Basel, ist Eugen Kieffer-Jost, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Maulbeerstrasse 34.

**Handelsgeschäfte aller Art**. — 22. Oktober. **Probitas A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 241 vom 13. Oktober 1928, Seite 1964/5). Das Mitglied des Verwaltungsrates Elisabeth Plüss heisst infolge Verechlichung nunmehr Elisabeth Aegerter-Plüss, heimatberechtigt in Oberwil i. S. (Bern). Die Firma hat zu einem weiteren Kollektivprokuristen ernannt: Rudolf Otto Aegerter-Plüss, von Oberwil i. S. (Bern), in Basel.

**Treuhandfunktionen, Beteiligungen** usw. — 22. Oktober. **Taceo Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 53 vom 6. März 1925, Seite 373). Die Prokuristin Elisabeth Plüss heisst infolge Verechlichung nunmehr Elisabeth Aegerter-Plüss, heimatberechtigt in Oberwil i. S. (Bern).

22. Oktober. Aus der Kommission des Beamten-Versicherungs- und Unterstützungs-Fonds der **Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1921, Seite 629), ist Philipp Strublin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Kommission wurde gewählt: Karl Probst, Prokurist, von und in Basel. Er führt die Unterschrift zusammen mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

22. Oktober. Aus der Kommission des Beamten-Versicherungs- und Unterstützungs-Fonds der **Basler Rückversicherungs-Gesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1921, Seite 629), ist Emil Meier ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Kommission wurde gewählt: Hermann Henzmann, Chefbuchhalter, von und in Basel. Er führt die Unterschrift zusammen mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

**Abschluss von Handelsgeschäften** usw. — 22. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Grinak A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 20. Oktober 1928, Seite 2012), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. September 1929 ihre Statuten revidiert. Der Zweck der Gesellschaft umfasst nunmehr auch den Abschluss von Handelsgeschäften, sowie den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen.

**Handels- und Finanzgeschäfte aller Art** usw. — 22. Oktober. Unter der Firma **Claudius A. G. (Claudius S. A.)** bildet sich, mit dem Sitze in Basel, eine Aktiengesellschaft, die den Betrieb von Handels-, Industrie- und Finanzgeschäften aller Art, insbesondere den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 21. Oktober 1929. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern, zurzeit aus dem einen Mitglied Dr. Paul Scherrer-Walt, Advokat und Notar, von und in Basel; dieser führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Freiestrasse 74.

**Getreide, Futtermittel, Kolonialwaren** usw. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Henri Lier**, in Basel, ist Heinrich Lier-Lier, von Kappel a. Albis (Zürich), in Arlesheim (Baselnd). Agentur und Kommission in Getreide und Futtermitteln, Zucker und Kolonialwaren. Elisabethenstrasse 11.

23. Oktober. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Kreditanstalt**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1928, Seite 2207), ist für die Zweigniederlassung in Basel zu einem Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt worden: Henri Wegmann, von Zürich, in Basel.

**Häute und Felle**. — 23. Oktober. Der Inhaber der Firma **Alfred Burger**, Freiburg i. Br. Filiale Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1924, Seite 240), Export in Häuten und Fellen, hat die Zweigniederlassung in Basel aufgegeben. Die Firma ist in Basel erloschen.

**Briefmarken**. — 23. Oktober. Die Firma **Fritz Schärer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1927, Seite 1755), Handel in Briefmarken, wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1929. 22. Oktober. **Schweizerische Industrie-Gesellschaft (Société Industrielle Suisse)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1928, Seite 1056). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Albert Ammann infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt das bisherige Mitglied Dr. Carl Spahn, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

22. Oktober. **Pensions- und Hilfskasse für die im Salarverhältnis stehenden Angestellten und Meister der Schweiz. Industrie-Gesellschaft in Neuhausen**, Stiftung, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 289 vom 3. Dezember 1919, Seite 2121). Aus dem Stiftungsrat sind der Präsident Hermann Frey-Jezler und der Vizepräsident Conrad Habicht-Oechslin ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. Carl Spahn, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, welcher kollektiv mit dem Aktuar des Stiftungsrates für die Stiftung die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

22. Oktober. **Pensions- und Hilfskasse für die Arbeiter der Schweiz. Industrie-Gesellschaft in Neuhausen**, Stiftung, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 289 vom 3. Dezember 1919, Seite 2120/21). Aus dem Stiftungsrat sind der Präsident Hermann Frey-Jezler und der Vizepräsident Conrad Habicht-Oechslin ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. Carl Spahn, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, welcher kollektiv mit dem Aktuar des Stiftungsrates für die Stiftung die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1929. 10. August. Unter der Firma **Käserigenossenschaft Lömmenschwil** besteht auf Grund der Statuten vom 20. Dezember 1923, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Lömmenschwil (Gemeinde Häggenschwil), eine Genossenschaft. Diese bezweckt durch Zusammenschluss die bestmögliche Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch: a) Einheitliche Verwertung der von den Genossenschaftsmitgliedern zu liefernden Milch durch Verkauf an einen Dritten oder durch Selbstverwaltung; b) Besprechung aller den Milchhandel betreffenden Angelegenheiten und c) Unterhalt einer Käserei und Ermöglichung rationeller Milchverwertung in derselben. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent von Lömmenschwil und Umgebung werden, der auf Grund schriftlichen Aufnahmegesuches durch die Hauptversammlung aufgenommen wird. Bei Todesfällen und Handänderungen treten die Rechtsnachfolger in die Rechte und Pflichten ihrer Rechtsvorgänger. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt und durch Abschluss. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres erklärt werden, auf Grund sechsmonatiger schriftlicher Kündigung beim Vorstand. Mitglieder, welche trotz Mahnung oder in gröblicher Art ihre Pflichten nicht

erfüllen, oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, können durch Beschluss der Genossenschafterversammlung ausgeschlossen werden. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder haben bis zum Ablauf des Geschäftsjahres, in welchem Austritt oder Ausschluss erfolgten, alle statutarischen Verpflichtungen zu erfüllen, sofern sie nicht von der Hauptversammlung davon ausdrücklich befreit wurden. Sie haften dagegen für allfällige, bei ihrem Austritt bestehende Verbindlichkeiten der Genossenschaft während zwei Jahren. Austretende und ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, ebenso das Recht auf Rückzahlung ihrer Anteilscheine, wenn solche ausgegeben worden sind. Jeder Genossenschafter ist pflichtig, die der Grösse und dem Ertrag seiner Liegenschaft entsprechende Anzahl Kühe zu halten, widrigenfalls er auf Beschluss der Hauptversammlung pro fehlende Kuh eine Entschädigung zu leisten hat. Er hat sämtliche produzierte Milch, soweit er sie nicht für den eigenen Betrieb benötigt, in die Käseerei zu liefern. Für zu wenig abgegebene Milch hat er eine Vergütung von Fr. 1.50 pro 100 kg an die Genossenschaft zu leisten. Direkte Verwertung der Milch zu Konsumzwecken ist den Mitgliedern ohne Bewilligung des Vorstandes untersagt. Wenn die Liegenschaft eines Mitgliedes, oder Teile derselben veräußert oder verpachtet werden, so hat der Veräußerer, bzw. Verpächter die Kuhhaltungs- und Milchlieferungspflicht dem Käufer, respektive Pächter, zu überbinden, bei Vermeidung von Entschädigungspflicht. Die Kuhhaltungs- und Milchlieferungspflicht sind als Grundlast im Sinne von Art. 782 ff. Z. G. B. zugunsten der Genossenschaft auf den Grundbesitz des betreffenden Genossenschäfers zu verlegen und im Grundbuch bzw. Servitutprotokoll nach den einschlägigen Bestimmungen des Schweizerischen Zivilgesetzbuches einzutragen. Der Wert der Grundlast ist mit Fr. 100 pro Hektare Acker- und Wiesland festgesetzt und mit dem sich ergebenden Gesamtbetrag einzutragen. Kuhhaltungs- und Milchlieferungspflicht gelten zwischen der Genossenschaft einerseits und jedem einzelnen Mitgliede andererseits auch unabhängig von der Grundlast als Privatvertrag mit persönlicher Wirkung. Die Hauptversammlung bestimmt, ob und in welcher Höhe eine Eintrittsgebühr zu entrichten ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Soweit zum Erwerb von Grundeigentum für Erstellung oder Unterhalt und Betrieb von Bauten und Einrichtungen Mittel benötigt und nicht auf Grund der Haftbarkeit der Genossenschaft selbst beschafft werden können, hat die Hauptversammlung das Recht, die Genossenschafter zu Leistungen in Form von Anteilscheinen, Beiträgen oder in sonstiger Form heranzuziehen. Zurzeit werden keine Anteilscheine ausgegeben. Die Ausgabe von solchen kann später beschlossen werden, wobei die erforderlichen Bestimmungen in die Statuten aufgenommen werden müssen. Die Verlegung erfolgt nach Massgabe der gelieferten Milch während der vorangegangenen zwei Geschäftsjahre. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Hauptversammlung der Genossenschafter; b) ein Vorstand aus 5 Mitgliedern, und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, eventuell Vizepräsident, kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Kassier. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Heinrich Schweizer, von und in Haggenschwil, Präsident; Laurenz Serwart, von Zuzwil, in Hinterberg-Wittenbach, Vizepräsident; Johann Krapf, von Wittenbach, Kassier; Josef Stäger, von Aristau (Aargau), Aktuar, und Karl Deiss, von Herznach (Aargau); sämtliche Landwirte; letztere drei in der Gemeinde Haggenschwil wohnhaft.

2. Oktober. **Werbediens A.-G. (Service de Publicité S. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1929, Seite 1672). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 6. September 1929 eine Statutenrevision durchgeführt und dabei das Grundkapital, nach vollständiger Abschreibung der bisherigen Aktien, durch Neuausgabe von 20 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 10,000 festgesetzt. Gleichzeitig hat sie die Durchführung dieses Beschlusses einstimmig konstatiert und Art. 4 der Gesellschaftsstatuten entsprechend abgeändert. Der bisherige Verwaltungsrat Otto Klug ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt Hans Zollikof, Kaufmann, von und in St. Gallen C. Derselbe führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift des Direktors Karl Feneberg bleibt bestehen.

**Stickerei-Export**. — 19. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bachmann & Co.**, Stickerei-Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1922, Seite 74), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

**Kurhaus**. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Paul Kurath**, in Flums, ist Paul Kurath, von und in Flums. Kurhaus Tannenboden.

**Säge- und Spaltwerk**. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Eduard Kuster**, in Ermenschwil-Eschenbach, ist Eduard Kuster-Fürer, von Eschenbach, in Ermenschwil-Eschenbach. Säge- und Spaltwerk; Ermenschwil.

21. Oktober. Inhaber der Firma **Alexis Denzler**, Drogerie, in Jona, ist Johann Alexis Denzler-Ryffel, von Uster (Zürich), in Jona. Drogerie; Sanitätsgeschäft, Kolonialwaren; Jonastrasse.

**Gasthaus, Metzgerei**. — 21. Oktober. Die Firma **Albert Schläpfer**, Gasthaus und Metzgerei z. Ochsen, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 228 vom 5. September 1910, Seite 1566), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Gasthaus, Metzgerei**. — 21. Oktober. Frau **Mathilde Schläpfer-Kobelt**, Mathilde Schläpfer, Berta Schläpfer und Louise Schläpfer, sämtliche von Grub, in Berneck, haben unter der Firma **Albert Schläpfer's Erben**, in Berneck, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. Juli 1929 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt Frau Mathilde Schläpfer-Kobelt allein. Gasthof und Metzgerei zum Ochsen.

21. Oktober. Der Inhaber der Firma **Clemens Strässle**, Nachf. von **H. Klingler-Scherrer**, Mäntelhaus, Damenkonfektion und Manufakturwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1922, Seite 838), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Marktgasse 5.

**Spezereien**. — 21. Oktober. Die Firma **Saver-Cort**, Spezereihandlung, in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 30. Juni 1925, Seite 1139), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

**Konditorei, Gasthaus**. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Carl Rieth**, in Wildhaus, ist Carl Rieth, von Zürich, in Wildhaus. Konditorei und Gasthaus z. Alpenblick; Lisighaus.

**Hotel**. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Wilhelm Stöckli**, in Flums, ist Wilhelm Stöckli, von Ermatingen (Thurgau), in Flums. Die Firma erteilt Prokura an Frau Katharina Stöckli-Frischknecht, von Ermatingen (Thurgau), in Flums. Hotel Kurhaus; Gräpplang.

**Kolonialwaren**. — 22. Oktober. Inhaber der Firma **Franz Fässler-Huber**, in St. Margrethen, ist Franz Fässler, von Appenzel, in St. Margrethen. Kolonialwaren; obere Rheinstrasse.

**Textildruckerei**. — 22. Oktober. August Roller, von und in St. Gallen C., und Hans Rohner, von und in Rehetobel, beide Kaufleute, haben unter der Firma **Roller & Rohner**, in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1929 ihren Anfang nahm. Textildruckerei; Teufenerstrasse 10.

**Stickereien, Textilwaren**. — 22. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **August Granwehr & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien und Textilwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1926, Seite 219), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Falkenburgstrasse 1.

22. Oktober. **Darlehenskassenverein Wildhaus**, Genossenschaft, mit Sitz in Wildhaus (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1929, Seite 452). Johannes Nef ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Johann Wenk, Landwirt, von und in Wildhaus. Der Vorsteher bzw. dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

22. Oktober. Die Firma **Doris Lutz**, Mech. Ausschnidelei, maschinelles Ausschneiden, in Bruggen-St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1924, Seite 441), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Druckerei**. — 22. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Meier & Scheffknecht in Liq.**, Buch- und Akzidenzdruckerei, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 151 vom 1. Juli 1927, Seite 1213), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigolon

1929. 21. Oktober. **«Arola-Schuh Aktiengesellschaft»** («Société Anonyme des Chaussures Arola»), mit Hauptsitz in Schönenwerd und Zweigniederlassung in Chur, unter der Firma **Arola Schuh Aktiengesellschaft Filiale Chur «Capitol»** (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2078). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Jean Chauvet, Kaufmann, von Genf, in Zürich, welcher mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zeichnet.

21. Oktober. **«Arola-Schuh Aktiengesellschaft»** («Société Anonyme des Chaussures Arola»), mit Hauptsitz in Schönenwerd und Zweigniederlassung in Davos, unter der Firma **Arola Schuh Aktiengesellschaft Filiale Davos «Capitol»** (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2078). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Jean Chauvet, Kaufmann, von Genf, in Zürich, welcher mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zeichnet.

**Hoch- und Tiefbau**. — 21. Oktober. Die Firma **Gebr. J. & C. Saluz**, Hoch- und Tiefbauunternehmungen, in Ems (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1923, Seite 672), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Christian Saluz»**.

Inhaber der Firma **Christian Saluz**, in Ems, ist Johann Christian Saluz, von Ems, wohnhaft in Ems. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Gebr. J. & C. Saluz»**. Hoch- und Tiefbauunternehmungen. Untere Bahnhofstrasse.

**Pension-Restaurant**. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Alfred Wilhelm-Pedrett**, in St. Moritz, ist Alfred Wilhelm-Pedrett, von Madretsch-Biel, wohnhaft in St. Moritz. Pension-Restaurant **«Surlej»**.

**Fremdenpension**. — 21. Oktober. Lisa Jakob und Frieda Koellermann, beide von Deutschland, in Davos-Platz, haben unter der Firma **Jakob & Koellermann**, in Davos-Platz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1929 ihren Anfang nahm. Fremdenpension. Pension Villa Traugott Davos-Platz.

23. Oktober. **Graubündner Kantonalbank**, mit Hauptsitz in Chur und Agenturen in Davos und in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 75 vom 2. April 1929, Seite 659). Die an Anton Giger erteilte Prokura ist erloschen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

1929. 23. Oktober. Die **Spar- & Kreditkassa Suhrental**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schöftland (S. H. A. B. 1926, Seite 392), hat ihr Aktienkapital durch Ausgabe von 700 Inhaberaktien zu Fr. 500 von bisher Franken 1,250,000 auf Fr. 1,600,000 erhöht. In der Generalversammlung vom 30. September 1929 wurden die Statuten diesbezüglich abgeändert und es lautet Abs. 1 von § 2 wie folgt: Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,600,000, eingeteilt in 3200 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt.

**Wasch- und Badeapparate**. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **M. Bettenmann Söhne**, in Suhr (S. H. A. B. 1927, Seite 1641), ist der Kollektivgesellschaftler Ludwig Bettenmann ausgeschieden.

23. Oktober. **Saimenbräu Rheinfelden (Brasserie du Saumon Rheinfelden)**, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1929, Seite 1777). Arthur Habich-Fässler und Carl Habich-Schlipplin sind als Direktoren zurückgetreten; sie sind als Delegierte des Verwaltungsrates ernannt worden und führen wie bisher kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift. Zum technischen Direktor wurde ernannt Alexander Villinger, von Köniz, in Rheinfelden. Derselbe führt die rechtsverbindliche volle Kollektivunterschrift.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

**Brennholz**. — 1929. 23. Oktober. Inhaber der Firma **Johann Heinrich Baumgartner**, in Kreuzlingen, ist Johann Heinrich Baumgartner, von Pfäffikon (Zürich), in Kreuzlingen. Brennholz an gros. Florastrasse 6.

**Weinhandlung**. — 23. Oktober. Inhaber der Firma **Ludwig Klingler**, in Bischofszell, ist Ludwig Klingler, von Gossau (St. Gallen), in Bischofszell. Der Firmhaber erteilt Prokura an Emil Schönholzer, von Buhwil, in Bischofszell. Weinhandlung.

**Technische Neuheiten usw.** — 23. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Stoffel & Schaefer**, Fabrikation und Vertrieb der **«Stoffel»** Plomben und Kistenklammern und ähnlicher Fabrikate, in Horn (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1927, Seite 2233), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Stoffel & Sohn»**, in Horn.

Hans Stoffel-Schubiger und Franz L. Stoffel, beide von und in Arbon, haben unter der Firma **Stoffel & Sohn**, in Horn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1929 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Stoffel & Schaefer» übernahm. Fabrikation und Vertrieb technischer Neuheiten der Verpackungs- und Reklamebranche.

Trikoterie usw. — 23. Oktober. Die Firma **Hugo Binder**, Trikoterie, in Roggwil (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1923, Seite 498), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Unter der Firma Aktiengesellschaft **Hugo Binder (Société Anonyme Hugo Binder)**, hat sich am 20. September 1929, mit Sitz in Roggwil und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 20. September und 8. Oktober 1929. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung der bisher unter der Firma «Hugo Binder», in Roggwil, betriebenen Strickwarenfabrik, Fabrikation von Textil-Artikeln, Handel mit solchen, Ankauf und Verwertung von Erfindungen und Erzeugnissen technischer Art und Gründung von Vertriebsgesellschaften und die Ausführung und Besorgung aller andern, dem Gesellschaftszwecke dienender Geschäfte. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von «Hugo Binder», in Roggwil, betriebene Strickwarengeschäft auf Grund eines separaten Kaufvertrages vom 20. September und 8. Oktober 1929, wonach die Aktiven Fr. 309,380.55 und die Passiven Fr. 209,380.55 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 90,000. Dafür erhält Hugo Binder 180 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Das Gesellschaftskapital beträgt Franken 120,000, eingeteilt in 240 Namenaktien zu Fr. 500. Die gesetzlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Aktiengesellschaft sind: die Generalversammlung, der aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte einen Direktor und bestimmt, welche Personen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Hans Meier, Kaufmann, von Steckborn, Mammern und Frauenfeld, in Zürich, Präsident; Hugo Binder, Kaufmann, von Bonau, in Roggwil, zugleich Direktor, und Arthur Alder, Dr. phil., Versicherungsmathematiker, von Herisau, in Bern. Dem Präsidenten und dem Direktor ist rechtsverbindliche Einzelunterschrift erteilt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Vini, osteria. — 1929. 23 ottobre. La ditta individuale **Carlo Giuseppe Gorini**, in Locarno, vini, osteria (F. u. s. di c. n° 130 del 7 giugno 1923, pag. 1180), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Garage ecc. — 23 ottobre. La società in nome collettivo **Fratelli Casanova**, in Agno, garage con officina meccanica e vendita di attrezzi ed accessori (F. u. s. di c. n° 147 del 29 giugno 1923, pag. 1130), è sciolta per decesso di un socio e cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta individuale «Luigi Casanova».

Titolare della ditta **Luigi Casanova**, in Agno, è **Luigi Casanova**, di Bernardo, di Ligonetto, in Agno. La ditta assume attivo e passivo della cancellata società «Fratelli Casanova». Garage e rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

Epicerie, mercerie. — 1929. 23 octobre. Le chef de la maison **Berthe Delay-Bolens**, à Provence, est Berthe, fille de Louis-Georges, veuve de Louis Delay, originaire de Provence, domiciliée à Provence. Epicerie, mercerie.

Bureau de Lausanne

Réclame lumineuse, etc. — 23 octobre. Sous la raison sociale **Metro-Electri S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La société a pour but, tant en Suisse qu'à l'étranger, l'exploitation, éventuellement la fabrication, la représentation et la vente de divers systèmes d'appareils pour la réclame lumineuse et pour la réclame en général, comme aussi tous autres procédés, inventions et produits électriques ou autres intéressant le commerce et l'industrie. La société pourra acquérir et vendre tous immeubles. Les statuts datent du 22 octobre 1929. La durée de la société est illimitée. Les publications imposées par la loi ou les statuts seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 100 actions ordinaires de fr. 100 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée par la signature individuelle ou des administrateurs. Pour la première période, un seul administrateur a été désigné en la personne de **Alexandre Weill**, de Vallamand, industriel, à Lausanne. Bureau: à Lausanne, Avenue des Alpes n° 22.

23 octobre. La société anonyme **Phosphates S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 juillet 1920), a, dans son assemblée générale du 23 octobre 1929, pris acte du décès de l'administrateur **Otto Weisser-Borel**, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement **Henri, fils de David Ramu**, de Genève, y domicilié, industriel, lequel engage la société par sa signature individuelle. Les bureaux sont transférés à la Rue de Genève 42 à Lausanne.

Société immobilière. — 23 octobre. **Albert Diserens** et **Albert Gonseth**, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration de la société anonyme **Les petites Toises S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 1er mai 1929); leurs signatures sont radiées. L'assemblée générale du 22 octobre 1929 a décidé de ne pas les remplacer et de composer le conseil d'administration d'un seul membre en la personne de **Léon Michel**, de France, gérant, à Lausanne, déjà inscrit. La société sera dorénavant engagée par la signature de l'administrateur unique.

Société immobilière. — 24 octobre. Par acte du 23 octobre 1929, il a été constitué, sous la raison sociale **Les Cheneaux S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Sa durée est illimitée. Elle a pour objet l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de 100 francs chacune, nominatives. La Feuille des avis officiels du Canton de Vaud est l'organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée valablement vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un ou, si l'administration est formée de plusieurs membres par la signature collective du président et du secrétaire du

conseil d'administration. L'administrateur est **Louis Pidoux**, de Villars-le-Comte, notaire, à Pully. Bureau de la société: à Lausanne, Rue du Bourg 7, étude du notaire **Emile Jaton**.

Restaurant. — 24 octobre. La raison **Irène Riedo-Chapatte**, à Lausanne, restaurant (F. o. s. du c. du 4 octobre 1928), est radiée ensuite de remise de commerce.

24 octobre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Articles fourragers. — **Jean Lion**, à Lausanne, représentation en articles fourragers, etc. (F. o. s. du c. du 21 juillet 1920);
2. Bonneterie, mercerie. — **Olga Huguenin**, à Lausanne, bonneterie, mercerie, etc. (F. o. s. du c. du 29 mai 1923);
3. Boulangerie-pâtisserie. — **Denis Tacheron**, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 25 juin 1923);
4. Epicerie-pimeurs. — **Eugène Guillaume**, à Lausanne, épicerie, primeurs, etc. (F. o. s. du c. du 2 avril 1924);
5. Cinéma. — **Charles Brünmann**, à Lausanne, exploitation du Cinéma-Palace, etc. (F. o. s. du c. du 27 janvier 1926);
6. Pozzi et Cie, Carrosserie Moderne en liquidation, à Lausanne, carrosserie (F. o. s. du c. du 25 octobre 1928);
7. Café. — **Fernand Renard**, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 30 août 1928).

Bureau d'Yverdon

21 octobre. Le chef de la maison **René Mutruz**, Librairie, papeterie du Clocher, à Yverdon, est **René Mutruz**, originaire de Sainte-Croix, domicilié à Yverdon. Exploitation d'une librairie-papeterie. Rue du Lac 8.

Fers, quincaillerie, etc. — 24 octobre. La maison **Paul Delay**, à Yvonand (F. o. s. du c. du 31 mars 1904, page 542), fait savoir que son genre de commerce est actuellement: Fers, quincaillerie, matériel électrique et T. S. F.

### Ausfuhr elektrischer Energie

Die **Motor-Columbus, A.-G.** für elektrische Unternehmen in Baden (Aargau) ist im Besitze der nachstehend genannten drei Bewilligungen zur Ausfuhr elektrischer Energie an die **Lonza, Elektrizitätswerke und chemische Fabriken A.-G.**, Basel, zwecks Verwendung in der elektrochemischen Fabrik der **Lonza G. m. b. H.** in Waldshut (Freistaat Baden):

1. Bewilligung Nr. 25, vom 8. Oktober 1913/26. November 1915, gültig bis 31. März 1935. Zur Ausfuhr bewilligte Leistung max. 12,000 Kilowatt, wovon 6000 Kilowatt konstant und 6000 Kilowatt unkonstant.

2. Bewilligung Nr. 32, vom 26. November 1915, gültig bis 19. November 1937. Zur Ausfuhr bewilligte Leistung max. 10,000 Kilowatt, wovon 5000 Kilowatt konstant und 5000 Kilowatt unkonstant.

3. Vorübergehende Bewilligung V 21, vom 28. Februar 1928, gültig bis 31. Dezember 1929. Zur Ausfuhr bewilligte Leistung max. 15,000 Kilowatt, bei Wasserführungen der Aare in Olten von mindestens 200 m<sup>3</sup>/sek.

Die **A.-G. Motor-Columbus** stellt das Gesuch, die Dauer der Bewilligungen Nrn. 25 und 32 sei auf die Dauer der zwischen ihr und der **Lonza A.-G.** abgeschlossenen Energielieferungsverträge zu erstrecken, d. h. die Dauer der Bewilligung Nr. 25 sei um rund 5 Jahre, bis 16. Juli 1940, und diejenige der Bewilligung Nr. 32 um rund 8 Jahre, bis 30. September 1945, zu verlängern.

Gemäss Art. 6 der Verordnung über die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 4. September 1924, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den 23. November 1929 einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkte anzumelden. Nach diesem Zeitpunkte eingegangene Einsprachen und Vernehmlassungen, sowie Strombedarfsanmeldungen können keine Berücksichtigung mehr finden. (V 121)

Bern, den 15. Oktober 1929. Eidg. Amt für Wasserwirtschaft.

### Exportation d'énergie électrique

La **S. A. Motor-Columbus** pour entreprises électriques à Baden (Argovie) possède les trois autorisations rappelées ci-dessous pour exporter de l'énergie électrique utilisée par la **Lonza (S. A. d'usines électriques et de fabriques chimiques, Bâle)** dans la fabrique électro-chimique de la «**Lonza G. m. b. H.**», à Waldshut (Etat de Bade):

1. Autorisation n° 25, du 3 octobre 1913/26 novembre 1915, valable jusqu'au 31 mars 1935. Puissance autorisée à l'exportation 12,000 kilowatts au maximum, dont 6000 kilowatts d'énergie constante et 6000 kilowatts d'énergie non constante.

2. Autorisation n° 32, du 26 novembre 1915, valable jusqu'au 19 novembre 1937. Puissance autorisée à l'exportation 10,000 kilowatts au maximum, dont 5000 kilowatts d'énergie constante et 5000 kilowatts d'énergie non constante.

3. Autorisation temporaire V 21, du 28 février 1928, valable jusqu'au 31 décembre 1929. Puissance autorisée à l'exportation 15,000 kilowatts au maximum, lorsque le débit de l'Aar à Olten est de 200 m<sup>3</sup>/s au moins.

La **S. A. Motor-Columbus** demande que la durée de validité des autorisations n° 25 et 32 soit prolongée, de manière à la rendre égale à celle des contrats de fourniture de courant qu'elle a passés avec la **S. A. Lonza**. En conséquence, les autorisations n° 25 et 32 devraient être prolongées de 5 ans et de 8 ans en chiffres ronds et expireraient le 16 juillet 1940 et le 30 septembre 1945, respectivement.

La présente demande est publiée conformément à l'art. 6 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 4 septembre 1924 sur l'exportation de l'énergie électrique. Les oppositions et autres remarques de toute nature doivent être communiquées au service soussigné d'ici au 23 novembre 1929 au plus tard. Il en est de même pour toute demande d'utilisation dans le pays de l'énergie en question. Les oppositions et remarques, ainsi que les demandes d'emploi de courant qui seraient présentées après la date mentionnée ci-dessus ne pourront plus être prises en considération. (V 122)

Berne, le 15 octobre 1929.

Service Fédéral des Eaux.

### Esportazione di energia elettrica

La **S. A. per imprese elettriche Motor-Columbus di Baden (Argovia)** è in possesso delle tre seguenti autorizzazioni per l'esportazione di energia elettrica destinata alla **S. A. Lonza, officine elettriche e fabbriche chimiche di Basilea**, e impiegata nella fabbrica elettro-chimica della **Lonza G. m. b. H. di Waldshut (Stato libero di Baden)**:

1. Autorizzazione N° 25, del 3 ottobre 1913/26 novembre 1915, valevole fino al 31 marzo 1935. Potenza autorizzata all'esportazione: un massimo di 12,000 kilowatt dei quali 6000 costanti e 6000 incostanti.

2. **Autorizzazione N° 32**, del 26 novembre 1915, valevole fino al 19 novembre 1937. Potenza autorizzata all'esportazione: un massimo di 10,000 kilowatt dei quali 5000 costanti e 5000 incostanti.

3. **Autorizzazione temporanea V21**, del 28 febbraio 1923, valevole fino al 31 dicembre 1929. Potenza autorizzata all'esportazione: un massimo di 15,000 kilowatt per una portata dell'Aar a Olten di almeno 200 m<sup>3</sup>/sec.

La S. A. Motor-Columbus fa domanda affinché la durata delle autorizzazioni N° 25 e 32 venga prolungata fino alla scadenza dei contratti di fornitura conclusi tra la S. A. Motor-Columbus e la S. A. Lonza e cioè che venga prolungata la durata dell'autorizzazione N° 25 di ca. 5 anni,

vale a dire fino al 16 luglio 1940 e la durata dell'autorizzazione N° 32 di ca. 8 anni, vale a dire fino al 30 settembre 1945.

A norma dell'art. 6 dell'ordinanza del 4 settembre 1924 sull'esportazione di energia elettrica, questa domanda viene qui pubblicata. Opposizioni e comunicazioni di qualsiasi specie sono da inoltrarsi al servizio sottoscritto al più tardi fino al 23 novembre 1929. Così pure è da notificarsi entro il medesimo termine un'eventuale fabbisogno d'energia pel consumo interno. Opposizioni, comunicazioni o notificazioni per fabbisogno di corrente che venissero inoltrate dopo tale termine non potranno più essere prese in considerazione. (V 123<sup>1</sup>)

Berna, il 15 ottobre 1929.

Servizio federale delle Acque.

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS**

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS**

Société Anonyme Suisse de Publicité

**PROSPEKT**

**Schweizerische Bodenkredit-Anstalt in Zürich**

**Emission von 8000 neuen Aktien von Fr. 250 nominal mit Dividendenanspruch ab 1. Januar 1930**

Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt ist durch die ordentliche Generalversammlung vom 3. März 1928 ermächtigt worden, die damals beschlossene Erhöhung des Aktienkapitals auf 15 Millionen Franken für den Restbetrag von Fr. 2,000,000 nominal durchzuführen und die neuen Aktien in dem ihm geeignet erscheinenden Zeitpunkt zu emittieren. Gestützt auf diese Ermächtigung hat der Verwaltungsrat beschlossen, diese restlichen

**Fr. 2,000,000 nominal = 8000 Aktien von Fr. 250 nominal  
Nrn. 52,001 — 60,000**

mit Dividendenanspruch ab 1. Januar 1930

zunehmend auszugeben und sie durch die Schweizerische Kreditanstalt für Rechnung eines Bankkonsortiums zeichnen und voll einzahlen zu lassen.

Gemäss der vom Konsortium übernommenen Verpflichtung werden die neuen Aktien den bisherigen Aktionären zu folgenden Bedingungen zum Bezuge angeboten:

1. Der Bezugspreis beträgt **Fr. 250.—** per neue Aktie; er ist zahlbar am 31. Dezember 1929. Dem beziehenden Aktionär wird indessen das Recht eingeräumt, die neuen Aktien sofort zu liberieren unter Abzug eines Diskontos von 4% auf dem Bezugspreis, gerechnet vom Tage der Zahlung bis zum 31. Dezember 1929. Für seine Einzahlung erhält der Aktionär einen Lieferschein, der ihn berechtigt, seinerzeit auf besondere Anzeige hin, die entsprechende Anzahl neuer Aktien in definitiven Titeln zu beziehen.
2. Je **13 alte** Aktien von Fr. 250 nominal berechtigen zum Bezuge von **2 neuen** Aktien von Fr. 250 nominal zum genannten Vorzugspreis.
3. Die Anmeldungen zur Ausübung des Bezugsrechtes sind bis und mit

**31. Oktober 1929**

bei einer der am Schluss des Prospektes aufgeführten Anmeldestellen einzureichen und zwar unter Benützung eines besondern Anmeldeformulares, in welchem die Nummern der alten Aktien in arithmetischer Reihenfolge einzutragen sind. Für den Fall, als die gleichen Aktiennummern mehrfach für die Ausübung des Bezugsrechtes angemeldet werden, behält sich die betreffende Anmeldestelle vor, die Vorlage der Aktientitel selber zu verlangen

4. Die bis zum 31. Oktober 1929 nicht geltend gemachten Bezugsrechte werden hinfällig
5. Die Kosten des eidgenössischen Titelstempels von 1,8% des Bezugspreises = Fr. 4.50 pro Aktie trägt die Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.
6. Die neuen Aktien werden zu Anfang des Jahres 1930 an den Börsen von Zürich, Basel und Genf zur Kotierung angemeldet werden. (3900 Z) ;3091

Zürich, Genf und Basel, den 7. Oktober 1929.

Schweizerische Kreditanstalt  
Hentsch & Cie.  
Basler Handelsbank

Union Financière de Genève  
Schweizerischer Bankverein  
Eidgenössische Bank A.-G.

Rahn & Bodmer

Die Anmeldungen zur Ausübung des Bezugsrechtes werden bei folgenden Stellen spesenfrei entgegengenommen:

**BASEL:** Schweizerischer Bankverein  
Basler Handelsbank  
Schweizerische Kreditanstalt  
Eidgenössische Bank A.-G.  
**BERN:** Schweizerische Kreditanstalt  
Eidgenössische Bank A.-G.  
**FRAUENFELD:** Schweiz. Bodenkredit-Anstalt  
Schweizerische Kreditanstalt  
**GENÈVE:** Union Financière de Genève  
Schweizerische Kreditanstalt  
Schweizerischer Bankverein  
Basler Handelsbank  
Eidgenössische Bank A.-G.  
Hentsch & Co.  
Paccard, Mirabaud & Co.  
**GLARUS:** Schweizerische Kreditanstalt  
**KREUZLINGEN:** Schweizerische Kreditanstalt  
**LAUSANNE:** Schweizerische Kreditanstalt

**LAUSANNE:** Schweizerischer Bankverein  
Eidgenössische Bank A.-G.  
**LUGANO:** Schweizerische Kreditanstalt  
**LUZERN:** Schweizerische Kreditanstalt  
**NEUCHÂTEAU:** Schweizerische Kreditanstalt  
Schweizerischer Bankverein  
**ORLIKON:** Schweizerische Kreditanstalt  
**ST. GALLEN:** Schweizerische Kreditanstalt  
Schweizerischer Bankverein  
Eidgenössische Bank A.-G.  
Wegelin & Co.  
**WEINFELDEN:** Schweizerische Kreditanstalt  
**ZÜRICH:** Schweiz. Bodenkredit-Anstalt  
Schweizerische Kreditanstalt  
Schweizerischer Bankverein  
Eidgenössische Bank A.-G.  
Basler Handelsbank  
Rahn & Bodmer.

**Aufruf**

Der allfällige Inhaber des Einlageheftes Nr. 5008 mit einem Guthabensaldo von Fr. 547.60 auf die Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich 1, lautend zugunsten des am 12. Juli 1929 verstorbenen Herrn Edwin Mahler, Kondukteur, wohnhaft gewesen an der Rötelstrasse Nr. 16 in Zürich 6, wird ersucht, innert sechs Monaten von heute an gerechnet seine eventuellen Ansprüche unter Vorlage des Heftes bei unserer Hauptbank geltend zu machen, ansonst die Urkunde im Sinne von Art. 90 O.R. als kraftlos erklärt und den daraus Berechtigten ein neues Einlageheft ausgestellt würde.

Zürich, den 25. September 1929.

2992 (3709 Z.)

**Aktiengesellschaft Leu & Co.**

**Hotels**

inserieren zweckmässig

im

**Schweizerischen  
Handelsamtsblatt**

**Ersparniskasse der Stadt Biel**

Gegründet 1823

Aufnahme des Betriebes

**im neuen Kassagebäude**

an der

**Seevorstadt**

gegenüber der Hauptpost Tramhaltestelle)

**Montag den 28. Oktober 1929**

morgens 8 Uhr

Wir empfehlen uns bestens zur Entgegennahme von **Spareinlagen** und Gewährung von **Hypothecken** zu den günstigsten Bedingungen. (4374 U) ;3296

Biel, den 24. Oktober 1929.

**Die Direktion.**

**Ihr Geld**

brauchen Sie für Ihr Geschäft. Lassen Sie Ihre Guthaben rasch und zu vernünftigen Bedingungen einkassieren, ohne zu lange zu warten, indem Sie sich an die Inkasso-spezialfirma wenden: 3195

**RESA** Inkasso A.-G. Generaldirektion Neuenburg. Telefon 17.49

Basel, Bern, Paris, Hamburg, Mailand, Rom. Korrespondenten auf sämtlichen ausländischen Plätzen. (6511 N.) ;3195

**BUREAUMÖBEL AUS STAHLBLECH**  
**STABAU**  
**Bauerg**  
**GELDSCHRANKE**  
**ZÜRICH**

Entreprise assurances à Berne cherche pour janvier 1930

**Comptable - Correspondant**

1<sup>re</sup> capacité, citoyen suisse, âgé de 28 à 35 ans, de langue française, sachant l'allemand à fond. Bonne instruction, connaissance parfaite de la comptabilité et correspondance dans les 2 langues, sténo- et dactylographie. Postulant branche assurances préféré, évent. banque ou commerce. Place stable et d'avenir.

Offres écrites à la main dans les 2 langues, avec curriculum vitae, références et prétentions sous H A B 3291 à Publicitas à Berne.



Liquidationsbeschluss

Die Reisebüro Luzern A.-G. mit Sitz in Luzern, Stadthausstrasse 2, hat unterm 10. Oktober a. c. die Liquidation zur Aufgabe des Geschäftes beschlossen.

Reisebüro Luzern A.-G. I. L. Verwaltungsrat

Emprunt 6% Autrichien 1923-1943

MM. les porteurs d'obligations 6% de l'Emprunt Autrichien 1923-1943 sont avisés que les obligations portant les numéros suivants, sont sorties au tirage au sort qui a eu lieu à Genève dans les bureaux de l'Union Financière de Genève en date du 11 octobre 1929, pour être remboursées au pair le 1er décembre 1929.

Les titres appelés au remboursement ne porteront plus intérêts après cette date et devront être présentés munis de tous leurs coupons non échus.

Bordereau numérique

de 907 obligations 6% Autrichien 1923-1943 amorties par tirage au sort en octobre 1929.

Table with 10 columns of numbers representing bond serial numbers and their corresponding values.

Les titres ci-dessus seront payables, sans frais, dès le 1er décembre 1929 aux guichets des Etablissements chargés du paiement des coupons.

Les obligations ci-après, remboursables le 1er décembre 1928 n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès le 1er décembre 1928:

N° 1192, 1531, 5064, 8708, 9994, 10333, 15791, 15792, 16289, 16645, 24600.

Genève, le 11 octobre 1929. (25326X) 3294



Schweizer Kaufmann mit vieljähriger Auslandspraxis besorgt prompt deutsche, französische, englische, italienische und russische

Korrespondenz und Uebersetzungen

Gewissenhafte und diskrete Bearbeitung garantiert.

A. Koch, Lentulusstrasse 58, Bern.

Bankweibel

Buchhändler, anfangs vierzig, prima Referenzen, kantionsfähig, sucht Stelle als Bankweibel. Offerten unter Chiffre Re. 9208 Y. an Publicitas Uern.

Pars Finanz A. G. Hergiswil, Nidwalden

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Samstag, den 16. November 1929, nachmittags 4 Uhr, ins Hôtel-Pension Friedheim, in Hergiswil (Nidwalden), eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

TRAKTANDEN:

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 30. Juni 1929 sowie des Berichtes der Kontrollstelle und bez. Beschlussfassung.
2. Entlastung der Verwaltung für die Geschäftsführung in der Berichtszeit. Entlastung der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Bezeichnung des Präsidenten und Vizepräsidenten und Delegierten des Verwaltungsrates.
6. Diverses.

Zutrittskarten können gegen Ausweis der Aktionäreigenschaft — der durch Übergabe eines unterzeichneten Nummernverzeichnisses geleistet werden kann — am Geschäftsdomizil in Hergiswil (Nidwalden) bis zum 13. November 1929 abends bezogen werden.

Der Bericht und die Rechnung liegen ab 4. November 1929 am Geschäftsdomizil in Hergiswil (Nidwalden) zur Einsicht der Aktionäre auf.

Hergiswil (Nidwalden), den 20. Oktober 1929. (7421 Lz) 3239 i

Zwei Verwaltungsräter

Dr. A. Moser. A. Schindler.

Les actionnaires de Lactina Suisse Panchaud S. A. & Vevey sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mardi, 5 novembre 1929, à 14 1/2 heures, à l'Hôtel Suisse à Vevey, avec l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Société Financière Danubienne

Messieurs les actionnaires de la Société Financière Danubienne sont convoqués en

assemblée générale

pour le mercredi 13 novembre 1929, à 15 heures, au siège social, chez Messieurs Lombard, Odier & Cie, Corratierie 11, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928/29.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge à donner au conseil d'administration de sa gestion.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1929/30. (25322 X) 3278 i

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées au siège social, Corratierie 11, six jours au moins avant la réunion. Conformément à l'article 641 du Code Fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1929, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 4 novembre.

Le conseil d'administration.

Banque Générale pour l'Industrie électrique

Rectification

Le dividende de 5% fixé par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 23 octobre 1929, est payable, dès le 24 octobre 1929, à raison de fr. 25 par action (B) sous déduction du timbre fédéral de 3%, contre remise du coupon n° 1:

- à Genève: au siège social, 12, Rue Diday, chez l'Union Financière de Genève,
à la Société de Banque Suisse,
le Comptoir d'Escompte de Genève,
MM. Hentsch & Cie,
MM. Lombard, Odier et Cie,
MM. Pictet & Cie;
à Bâle: la Société de Banque Suisse;
à Zurich: la Société de Banque Suisse.

Genève, le 23 octobre 1929.

(10387 X) \*3279